



Presse-Information

Güstrow, 30. Juli 2014

Seite 1 von 2

Das THW Güstrow stellt sich den aktuellen Herausforderungen und bereitet den Weg für die Zukunft vor

Güstrow. Am 30. Juni 2014 beschlossen die Helfer das „Entwicklungspapier THW OV Güstrow 2020“ und stellten damit die Weichen für die weitere Zukunft des THW in Güstrow und seine zukünftige Ausrichtung.

Die demographischen und die gesellschaftlichen Entwicklungen machen auch vorm THW keinen Halt und beeinflussen die Verfügbarkeit der Helfer. Ähnlich wie bei anderen ehrenamtlich getragenen Organisationen stagnieren die Helferzahlen. Die Einsatzbereitschaft des THW in Güstrow ist dadurch zwar nicht beeinträchtigt, aber die Entwicklungen bleiben dennoch nicht ohne Auswirkungen. Die vorhandenen Helfer müssen derzeit universell bzw. gruppenübergreifend eingesetzt werden, um die vorhandene Ausstattung zu bewältigen. Es fällt schwer wichtige Führungspositionen zu besetzen und Betreuer für die Kinder- und Jugendarbeit zu finden. Die Helfer sind dennoch hoch motiviert, was die ansteigenden geleisteten Dienststunden je Helfer beweisen. Sie sind insbesondere aber darauf angewiesen, dass dieses hohe persönliche Engagement durch ihren privaten und beruflichen Bereich auch getragen wird. In Zukunft muss es daher gelingen, neue Einsatzkräfte zu gewinnen, aber auch zu erreichen, dass die Jugendlichen aus der Jugendabteilung vor Ort bleiben und in den Einsatzdienst wechseln. Die sich wandelnden Anforderungen an den Bevölkerungsschutz und die Katastrophenhilfe (z.B. Klimaänderungen, außergewöhnliche Naturereignisse) sind ebenfalls Herausforderungen, denen es sich zu stellen gilt. All dies nahmen die Helfer des THW Ortsverbandes Güstrow nun zum Anlass, sich über mehrere Monate mit der Lage des THW in Güstrow und seiner Zukunft intensiv auseinanderzusetzen.

Ergebnis ist das „Entwicklungspapier THW OV Güstrow 2020“, welches am 30. Juni verabschiedet werden konnte. Es beschreibt, wie sich die Helfer die weitere Entwicklung des THW in Güstrow bis zum Jahr 2020 und auch darüber hinaus vorstellen. Anhand der derzeitigen Ausgangslage und dem Sollzustand entsprechend seinem gesetzlichen Auftrag wird dargestellt, wie sich der Ortsverband den Herausforderungen stellen möchte.

Als Hauptziele wurde die Erhöhung der Helferzahl von derzeit 26 auf 40 sowie eine weiterhin aktive Kinder- und Jugendarbeit ausgearbeitet. Das Papier zeigt hierzu entsprechende Lösungsansätze zur Helferbindung aber auch Helfergewinnung durch allgemeine Öffentlichkeitsarbeit und gezielte Werbemaßnahmen auf.

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)

Ortsverband Güstrow
Kurt-Sternberg-Haus
Landesbrandmeister-Bever-Straße 2
18273 Güstrow

Ansprechpartner

Mathias Safhöfer
Ortsbeauftragter
Telefon: 0 38 43 / 21 21 08
Fax: 0 38 43 / 21 24 13
Mobil: 01 62 / 6 37 43 91

Weitere Informationen

E-Mail: ov-guestrow@thw.de
Internet: www.ov-guestrow.thw.de



Weiter machten sich die Helfer Gedanken über derzeitige sowie mögliche zukünftige Kernkompetenzen des THW in Güstrow und brachten Ideen zur technischen und einsatztaktischen Weiterentwicklung mit in das Papier ein.

Im Jahr 2020 soll sich dann in einer Abschlussbewertung zeigen, ob das Papier mit seinem Inhalt den gewünschten Erfolg gebracht hat oder ob weitere Maßnahmen notwendig sein werden.

Das Papier ist nicht starr sondern „lebendig“ und soll ständig weiterentwickelt werden und zur Diskussion einladen.

Anlagen: Entwicklungspapier THW OV Güstrow 2020 mit Anlagen

Hintergrundinformation zum THW:

Die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) ist die Katastrophenschutzorganisation des Bundes. Sie ist eine der tragenden Säulen im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz in Deutschland und ein unverzichtbarer Bestandteil der örtlichen Gefahrenabwehr.

Die Struktur des THW ist weltweit einmalig:

Organisatorisch gehört das THW als Bundesanstalt zum Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern. Jedoch sind nur ein Prozent der Mitarbeiter hauptamtlich für die Behörde tätig. 99 Prozent der THW-Angehörigen arbeiten ehrenamtlich im THW. In 668 Ortsverbänden engagieren sich bundesweit mehr als 80.000 Helferinnen und Helfer in ihrer Freizeit, um Menschen in Not kompetent und engagiert Hilfe zu leisten.

Die Einsatzkräfte sind gut ausgebildete Experten. Mit Fachwissen und Spezialgerät sind sie kompetenter Partner für Feuerwehr, Polizei, DRK und andere Organisationen. Diese enge Verzahnung ermöglicht einen maximalen Schutz der Bevölkerung.

Das Technische Hilfswerk passt bereits seit sechs Jahrzehnten seine Strukturen flexibel den sich ändernden Gefahrenlagen an. Modernes Einsatzgerät und gut ausgebildete Spezialisten sind Grundlage der hohen Effizienz in Deutschland und in der ganzen Welt.

Seit 1992 ist das THW auch in Güstrow vertreten. 26 Einsatzkräfte stehen hier ihre Frau bzw. ihren Mann. Auch werden derzeit 27 Kinder- und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren auf den späteren Dienst im THW spielerisch vorbereitet sowie Teamfähigkeit, gesellschaftliche Werte und soziale Kompetenz vermittelt. Das THW ist attraktiv für Jung und Alt, es verbindet Generationen und verschiedene Bevölkerungsgruppen und -schichten. Als humanitäre Einsatzorganisation leistet das THW einen wichtigen Beitrag für die Stabilisierung und Entwicklung gesellschaftlicher Werte.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Ortsverband Güstrow
Kurt-Sternberg-Haus
Landesbrandmeister-Bever-Straße 2
18273 Güstrow

Ansprechpartner
Mathias Safhöfer
Ortsbeauftragter
Telefon: 0 38 43 / 21 21 08
Fax: 0 38 43 / 21 24 13
Mobil: 01 62 / 6 37 43 91

Weitere Informationen
E-Mail: ov-guestrow@thw.de
Internet: www.ov-guestrow.thw.de